



**öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtentwicklungs- und
Wirtschaftsausschusses**

Sitzungstermin: Mittwoch, 23.08.2023, 17:00-19:49 Uhr

Ort, Raum: Aschersleben, Markt 1, Ratssaal

NIEDERSCHRIFT

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

Herr Benno Schigulski

ordentliches Mitglied

Herr Wolfgang Adam

Herr Detlef Gürth

Frau Nicola Hoppe

Herr Andreas Knoche

Herr Yves Metzinger

in Vertretung für Frau Gundhild Jahn

Frau Dr. Monika Mingramm

Frau Gabriele Puchner

Frau Claudia Selisko-Lättig

Herr Holger Weiß

Ortsbürgermeister/-in

Herr Frank Hänsgen

Herr Frank Herrmann

Herr Martin Quitschalle

Verwaltung

Herr Steffen Amme

Herr Jens-Peter Finke

Herr Enrico Jorde

Herr Matthias May

Frau Julia Rippich

Frau Petra Wölfl

Nicht anwesend waren:

ordentliches Mitglied
Frau Gundhild Jahn

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen vom 10.05. und 07.06.2023
- 5 Informationen
- 6 Abwasserbeseitigungskonzept zur Schmutzwasserbeseitigung für die Stadt Aschersleben
Vorlage: VII/0586/23
- 7 Niederschlagswasserbeseitigungskonzept für die Stadt Aschersleben
Vorlage: VII/0587/23
- 8 5. Änderung der Satzung der Stadt Aschersleben zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Wipper-Weida", Selke/Obere Bode", "Westliche Fuhne/Ziethe" und "Untere Bode" - Umlagen für das Kalenderjahr 2023
Vorlage: VII/0578/23
- 9 Ausbaubeschluss "Zeisigweg/Meisenweg" in Aschersleben
Vorlage: VII/0612/23
- 10 Benennung und Widmung der Straße im Wohngebiet Teilgebiet 2 Vor der Aue
Vorlage: VII/0591/23
- 11 Grundsatzbeschluss zur kommunalen Wärmeplanung
Vorlage: VII/0610/23
- 12 Beschluss über die Billigung und Beteiligung zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 02 "Gewerbegebiet Güstener Straße" 7. Änderung in Aschersleben
Vorlage: VII/0607/23
- 13 Antrag A/0084/2023 des Ortschaftsrates Westdorf zur Ertüchtigung des (Rad)-Wanderweges „Hinter der Eine“ und Änderungsantrag des Oberbürgermeisters A/0084/2023/1
Vorlage: A/0084/2023
- 14 Anfragen und Anregungen
- 15 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 16 Feststellung der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils
- 17 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschriften über den nicht öffentlichen Teil der Sitzungen vom 10.05. und 07.06.2023
- 18 Informationen

- 19 Grundstücksangelegenheit
20 Anfragen und Anregungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit*

Die Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit erfolgen durch den Ausschussvorsitzenden Herrn Schigulski.

Die Beschlussfähigkeit ist mit 9 anwesenden Stimmberechtigten gegeben.

- zu 2 *Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils*

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

Die Tagesordnung wird nach folgender Abstimmung durch Herrn Schigulski festgestellt:

9 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

- zu 3 *Einwohnerfragestunde*

Entfällt.

- zu 4 *Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung (Abstimmung) der Niederschriften über den öffentlichen Teil der Sitzungen vom 10.05. und 07.06.2023*

Es liegen keine Einwendungen vor. Die Niederschrift wird nach folgendem Abstimmungsergebnis durch Herrn Schigulski festgestellt:

Niederschrift 10.05.2023:

8 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen

Niederschrift 07.06.2023:

8 Ja 0 Nein 1 Enthaltungen

Frau Rippich informiert zum aktuellen Stand der Maßnahmen aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke in Höhe von 380.000 EUR. Die entsprechende Übersicht wird dem Protokoll als Anlage zugefügt, ebenso wird die Übersicht digital als Sitzungsunterlage zu diesem TOP zugefügt.

Gegen 17.08 Uhr erscheint Frau Hoppe zur Sitzung, somit sind 10 Stimmberechtigte anwesend.

Zur Maßnahme „Spielplätze (u.a. Ertüchtigung Verkehrsgarten Pfeilergraben)“ (Übersicht Seite 2) ergibt sich ein Änderungsvorschlag der Verwaltung, die Mittel stattdessen für die dringend notwendige Instandsetzung des Spielgeräts „Karawanserei“ auf der Herrenbreite zu verwenden. Herr Metzinger äußert den Gegenvorschlag, zur Stärkung des Schulstandortes das Geld in der Grundschule Pfeilergraben zu belassen und fragt, ob dies geprüft wurde. Frau Rippich ergänzt zur Problematik, dass es sich bei der Karawanserei um eine umfangreiche Reparatur handelt und eine Abstimmung mit der Schule, sowie auch den anderen Schulen, die den Verkehrsgarten nutzen, erfolgt ist. Nach weiteren Wortbeiträgen stellt Herr Schigulski die Umwidmung der Gelder für die Reparatur der Karawanserei zur Abstimmung:

9 Ja 1 Nein 0 Enthaltungen

Frau Wölfli berichtet zum Straßenausbau „Am Schloßberg“ in Freckleben. Die Telekom konnte dazu bewegt werden, ihre oberirdischen Leitungen abzurüsten und im Zuge des aktuell stattfindenden Straßenausbaus in die Erde zu verlegen. Ebenfalls werden Leerrohre für den Glasfaserausbau mit verlegt. Herr Schigulski fragt nach zum Zeitplan. Frau Wölfli erklärt, dass einer Verlängerung der Baumaßnahme bisher nicht zugestimmt wurde, der Zeitverzug ist jedoch deutlich. So haben auch die ungeplanten Umverlegungen der Trinkwasserleitung und der Straßenbeleuchtung zusätzliche Zeit gekostet.

Herr Gürth und Herr Hänsgen kritisieren, dass der Internetanbieter (Telekom) nur Anmeldungen per E-Mail akzeptiert. Vor allem für ältere Leute ist dies schwierig.

Frau Wölfli informiert über den Baubeginn in der E.-Toller-Straße durch Herrn Meixner. Dies betrifft den Teil vor seinem neuen Wohngebiet.

Frau Wölfli teilt zum Straßenausbau Ermslebener Straße mit der LSBB mit, dass eine Änderung der Sperrungen erforderlich wird. Ein Bau in drei Abschnitten ist vorgesehen. Eine Vollsperrung der Straße „Am Spittelsberg“ ist für den Zeitraum 11.09.-20.10.2023 geplant.

Herr Schigulski fragt nach, warum diese Sperrung nötig ist. Frau Wölfli teilt mit, dass die Versorgungsträger der Grund sind. Herr Weiß fragt nach, ob sich die Kosten auch ändern. Frau Wölfli verweist hierzu auf die bestehende Ortsdurchfahrtsvereinbarung, nach der entsprechend eine prozentuale Umlegung der Kosten auf alle Beteiligten erfolgt.

Herr Schigulski fragt nach, ob ansonsten der Zeitplan eingehalten wird. Frau Wölfli

hat dazu aktuell von der LSBB keine Informationen, bietet aber an, für den nächsten STEWA dazu Informationen von der LSBB einzuholen und darüber zu informieren. Herr Weiß kritisiert, dass die im Vorfeld mühsam verhinderte Vollsperrung nun doch eintritt. Frau Wölfli möchte den Punkt im nichtöffentlichen Teil nochmals besprechen.

- zu 6 *Abwasserbeseitigungskonzept zur Schmutzwasserbeseitigung für die Stadt Aschersleben*
Vorlage: VII/0586/23

Herr Jorde stellt die Vorlage vor. Herr Metzging merkt an, dass im Session in der Nummerierung der Unterlagen die Anlage 2 fehlt. Frau Rippich vermutet, dass es sich um das Abkürzungsverzeichnis handelt.

- zu 7 *Niederschlagswasserbeseitigungskonzept für die Stadt Aschersleben*
Vorlage: VII/0587/23

Herr Jorde stellt die Vorlage vor.

Herr Gürth stellt zum Regenrückhaltebecken auf dem ehem. Festplatz die Frage, ob das Kaufland als Hauptverursacher des Niederschlagswassers zu den Kosten herangezogen wird. Herr Gürth weist an gleicher Stelle auf mögliche steigende Grundwasserbestände von Seeland und Harz hin. Herr Jorde antwortet, dass dies noch ein offener Punkt ist, wobei schon Gräben ertüchtigt worden sind. Die noch nicht erreichte Endhöhe des Concordiasees kann sich auch auf Aschersleben auswirken. In der Grobplanung sind diese Punkte berücksichtigt. Herr Gürth teilt mit, dass die LMBV aktuell neue Daten zusammenträgt, vielleicht kann man dort Daten bekommen. Herr Jorde nimmt den Hinweis mit.

- zu 8 *5. Änderung der Satzung der Stadt Aschersleben zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Wipper-Weida", Selke/Obere Bode", "Westliche Fuhne/Ziethen" und "Untere Bode" - Umlagen für das Kalenderjahr 2023*
Vorlage: VII/0578/23

Frau Wölfli stellt die Vorlage vor und beantwortet Fragen.

Herr Herrmann bittet um Überprüfung genannter und geschriebener Kosten. Frau Wölfli sichert eine Aktualisierung der Tabelle zum nächsten STEWA zu.

- zu 9 *Ausbaubeschluss "Zeisigweg/Meisenweg" in Aschersleben*
Vorlage: VII/0612/23

Frau Wölfli gibt Informationen zur Vorlage. Es handelt sich um eine Erschließungsmaßnahme.

Herr Metzging fragt nach den rechtlichen Grundlagen. Herr Schigulski ergänzt, dass dort früher Grundstücke als teilerschlossen verkauft worden waren. Frau Wölfli bringt die Informationen zu den rechtlichen Grundlagen zum nächsten Ausschuss mit.

- zu 10 *Benennung und Widmung der Straße im Wohngebiet Teilgebiet 2 Vor der Aue*
Vorlage: VII/0591/23

Herr May stellt die Vorlage vor und beantwortet Fragen dazu.

- zu 11 *Grundsatzbeschluss zur kommunalen Wärmeplanung*
Vorlage: VII/0610/23

Frau Rippich und Herr Amme erläutern die Vorlage und beantworten Fragen dazu.

- zu 12 *Beschluss über die Billigung und Beteiligung zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 02 "Gewerbegebiet Güstener Straße" 7. Änderung in Aschersleben*
Vorlage: VII/0607/23

Herr Finke stellt die Vorlage vor.

- zu 13 *Antrag A/0084/2023 des Ortschaftsrates Westdorf zur Ertüchtigung des (Rad)-Wanderweges „Hinter der Eine“ und Änderungsantrag des Oberbürgermeisters A/0084/2023/1*
Vorlage: A/0084/2023

Herr Quitschalle gibt kurze Informationen zum Antrag der Ortschaft Westdorf. Nach längeren Diskussionen zum Änderungsantrag schlägt Herr Amme vor, das Thema in dieser Sitzung nicht abzustimmen und zu vertagen.

Herr Schigulski stellt den Vorschlag zur Abstimmung, das Thema heute von der Tagesordnung zu nehmen:

10 Ja **0 Nein** **0 Enthaltungen**

- zu 14 *Anfragen und Anregungen*

Herr Adam verlässt gegen 18.57 Uhr die Sitzung, somit sind 9 Stimmberechtigte anwesend.

Herr Knoche teilt mit, dass es bei der Durchfahrt eines großen Tiefladers der Parkstraße zu den Eineterrassen Schwierigkeiten mit der Straßenbeleuchtung gab. Herr Knoche fragt, ob hier ein Verkehrszeichen zur Höhenbegrenzung fehlt oder die Straßenbeleuchtung höher montiert werden muss. Frau Wölfli nimmt die Anfrage zur

Beantwortung im nächsten STEWA mit.

Frau Selisko-Lättig teilt mit, dass der Fußweg Körtestraße (im Bereich zwischen Stephanspark/ Finkenlust bis zum Drosselweg) in einem sehr schlechten Zustand ist und bittet um Instandsetzung. Das Thema wird zur Beantwortung mitgenommen.

Frau Selisko-Lättig teilt mit, dass die Ahornbäume auf dem Holzmarkt von Mehltau oder ähnlichen Schädlingen befallen sind und fragt an, ob man Gegenmaßnahmen ergreifen könnte. Das Thema wird zur Beantwortung mitgenommen.

Frau Selisko-Lättig berichtet, dass viele Buchsbäume auf privaten Gräbern vom Buchsbaumzünsler befallen wurden und entfernt werden müssen. Die Entsorgung ist schwierig, da dies als Sondermüll gilt. Frau Selisko-Lättig bittet um Prüfung, ob hier eine Unterstützung von Seiten des Bauwirtschaftshofes zur Entfernung und fachgerechten Entsorgung erfolgen kann und um Weitergabe des Themas in den Ausschuss des Bauwirtschaftshofes. Das Thema wird mitgenommen.

Herr Metzging fragt nach zum Urteil zum Drosselweg [Anm.: gemeint ist Schwalbenweg/Lerchenweg]. Die Beantwortung wird in den nichtöffentlichen Teil verwiesen.

Herr Metzging fragt nach zur Schließung des Fitnessstudios im Ballhaus. Herr Amme antwortet, dass dies Sache des Aufsichtsrats ist. Es gibt jedoch Gespräche zur Lösungsfindung.

Frau Hoppe fragt nach zum Gerücht des Baus eines Kreisverkehrs an der Klopstockstraße/ Magdeburger Chaussee. Frau Wölfli teilt mit, dass es seit Jahren Pläne dazu gibt, konkret jedoch kein Bau vorgesehen ist.

Frau Puchner fragt nach zu den Gärten an der Askanierstraße, welche für das geplante Baugebiet Hennestraße zurückgebaut werden sollen, ob es dafür einen Termin gibt. Frau Wölfli verweist auf die kommenden Haushaltsberatungen. Frau Rippich ergänzt, dass zunächst die Rechtskraft des B-Plans eintreten muss, dies würde auch den STEWA durchlaufen.

Herr Schigulski weist wiederholt auf den zugewachsenen EINE-Lauf hin. Die Beantwortung wird in den nichtöffentlichen Teil verwiesen.

zu 15 *Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung*

Herr Schigulski schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.